

Stellenausschreibung

Die Regierung der Oberpfalz sucht für das Landratsamt Cham zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter (m/w/d) im Lebensmittelüberwachungsdienst.

Aufgabenbeschreibung:

Zu den Aufgaben des Lebensmittelkontrolldienstes gehört die Überprüfung der Einhaltung der lebensmittelrechtlichen Vorschriften, die Kontrolle der Betriebe, die Lebensmittel herstellen, zubereiten, verarbeiten, mischen und behandeln, die Entnahme von Proben, die Erstellung entsprechender Risikoanalysen sowie die Mitwirkung bei der Ahndung von Verstößen und die dazugehörige allgemeine Verwaltungstätigkeit, u.a. Ausfertigung von Statistiken.

Anforderungsprofil:

Die Stelle ist geeignet für einen ausgebildeten Lebensmittelkontrolleur bzw. eine ausgebildete Lebensmittelkontrolleurin (m/w/d), der / die die entsprechende Qualifikation für die Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik im fachlichen Schwerpunkt technischer Überwachungsdienst zum Schutz der Verbraucher mit Einstieg in der 2. Qualifikationsebene bereits erfolgreich absolviert hat. Es steht eine Stelle bis maximal Besoldungsgruppe A8 zur Verfügung. Höhere Besoldungsgruppen bedürfen einer Abklärung im Einzelfall.

Die Stelle ist ebenso geeignet für eine Nachwuchskraft, die die entsprechende Qualifikation erst im Wege der Ausbildung erwirbt. Die Einstellung erfolgt im Tarifbeschäftigtenverhältnis in Entgeltgruppe 5 TV-L. Einstellungsvoraussetzungen sind mindestens Hauptschulabschluss und die Meisterprüfung in einem Lebensmittelberuf oder die staatliche Abschlussprüfung einer Fachschule (Technikerschule) in einer für die Lebensmittelüberwachung geeigneten Fachrichtung.

Nach zweijähriger Ausbildung und bestandener Qualifikationsprüfung ist bei Erfüllung aller sonstigen beamtenrechtlichen Voraussetzungen die Übernahme in das Beamtenverhältnis vorgesehen. Deshalb kommen nur Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) in Frage, die nach Erwerb der Qualifikation das 45. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und für die Übernahme

in das Beamtenverhältnis uneingeschränkt geeignet sind. Bereits mit Übernahme der Tätigkeit wird die spätere beamtenrechtliche Versorgung gewährleistet, sodass keine Beiträge für die gesetzliche Rentenversicherung zu entrichten sind.

Wir erwarten gute EDV-Kenntnisse, den Pkw-Führerschein und die Bereitschaft zu häufigen Dienstreisen, eine hohe Leistungs- und Fortbildungsbereitschaft, ein hohes Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität, Organisationsfähigkeit, ein sicheres und freundliches Auftreten, Kontaktfreudigkeit, gute Kommunikationsfähigkeit in Wort und Schrift sowie eine ausgeprägte Teamfähigkeit.

Unser Angebot:

- · ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- · alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeitmodelle
- Fortbildungsmöglichkeiten
- · eine Vollzeitstelle
- die Stelle ist teilzeitfähig, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe gesichert ist. Die Ausbildung ist in Vollzeit abzuleisten.

Für personalrechtliche Informationen steht Ihnen Frau Kreuzer, Tel. 0941-5680-1122 zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Gaßner, Tel. 0941-5680-1650.

Die Regierung der Oberpfalz fördert aktiv die Gleichstellung aller Beschäftigten (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Schwerbehinderte bzw. ihnen gleichgestellte Menschen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt (bitte geben Sie die Schwerbehinderung/ Gleichstellung im Anschreiben oder Lebenslauf an und fügen Sie einen Nachweis bei).

Bewerbungsschluss:

05.12.2024

Online-Bewerbung

Jetzt online bewerben!

Sollte Ihnen eine Online-Bewerbung technisch nicht möglich sein, scheuen Sie nicht, uns anzurufen. Herr Lucas Bauer ist unter 0941-5680-1670 für Sie erreichbar.